

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 10.

Dresden, am 3. December

1883.

Behnte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer
am 30. November 1883.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 60—62. — Anzeigen der V. Abth., Prüfung u. Richtigbefund der Wahlen des Abg. Dr. Schill, sowie des Abg. Professor Dr. Straumer betr. — Wahl des ständischen Ausschusses für das Plenum der Brandversicherungskommission aus drei Mitgliedern u. drei Stellvertretern per acclamationem. — Schlußberatungen über die Anträge zu mündlichen Berichten der Beschwerde- und Petitionsdeputation: a) die Petition des Schulvorstandes zu Dittersbach und Neudörfchen um Dispensation von Einführung des Turnunterrichts daselbst, b) die Petition des emeritirten Kirchschullehrers E. F. Vollprecht in Reichenau, die Erhöhung seiner Pension und c) die Petition des vor- maligen Gutsbesizers R. G. Zimmermann in Eckartsberg, den Ersatz eines demselben durch angebliche Fahrlässigkeit eines Beamten verursachten Verlustes betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherr von Könneritz, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Hedrich und geh. Regierungsrath von Seydewitz, sowie in Anwesenheit von 78 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Wir schreiten zum Vortrag aus der Registrande.

(Nr. 60.) Antrag zum mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über Titel 3a des außerordentlichen Staatshaushaltsetats auf die Finanzperiode 1884/85, die Vollen- dung des Erweiterungsbaues auf dem Elbquai in Dresden- Altstadt betr., und

(Nr. 61.) Desgleichen derselben Deputation über Titel 3h und l des außerordentlichen Staatshaushaltsetats auf die Finanzperiode 1884/85, Vergrößerung des Bahnhofes Aue und beziehentlich Erweiterung der Station Zöblitz betr.

II. K. (1. Abonnement.)

Präsident Dr. Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 62.) Schreiben des Directors des königl. meteorologischen Institutes in Chemnitz, Dr. Paul Schreiber (Nr. 4130 A), die Uebersendung der meteorologischen Publicationen des königl. meteorologischen Institutes in Chemnitz an die Mitglieder der hohen Zweiten Kammer betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Das Schreiben wird Ihnen vorgetragen werden.

(Geschicht.)

Unter dankbarer Acceptation dieser Zusendung wird demgemäß verfahren werden. Zugleich ist hiermit die Mittheilung an die betreffenden Herren Abgeordneten erfolgt.

Sonstige Gegenstände sind zur Registrande nicht eingegangen.

Wir gehen zur Tagesordnung über. Ich ertheile das Wort dem Herrn Vicepräsidenten.

Vicepräsident Streit: Im Namen der V. Abtheilung habe ich zu berichten, daß die Wahl des Herrn Abg. Dr. Schill zu Leipzig geprüft worden ist. Die Abtheilung hat Etwas gegen diese Wahl zu erinnern nicht gefunden. Es liegt auch ein Protest gegen die Wahl nicht vor. Die Abtheilung hat deshalb diese Wahl für gültig erachtet. In Betreff der letzten Wahl, welche die V. Abtheilung zu prüfen hatte, der Wahl des Herrn Abg. Dr. Straumer, wird durch den Herrn Abg. Starke besonderer Vortrag der Kammer erstattet werden.

Präsident Dr. Haberkorn: Es bewendet bei dieser Anzeige.

Abg. Starke: Meine Herren! Die Prüfung der Wahl des Herrn Professor Dr. Straumer im 36. ländlichen Wahlkreise wurde dem Herrn Abg. Kökert und mir übertragen und nach eingehender Prüfung derselben hatten wir Bericht zu erstatten dahin, daß gegen die Wahl Nichts einzuwenden ist. Die Abtheilung empfiehlt deshalb, die Wahl zu genehmigen. Leider waren bei Prüfung dieser Wahllisten auch hier, wie in verschiedenen